

Schule Winikon auf der Suche nach dem „goldigen Nüteli“

Vor kurzem hat das neue Schuljahr begonnen. Bei immer noch sommerlichem Wetter war ein Ausflug mit der ganzen Schule eine willkommene Abwechslung.

Unterwegs im Zyberliland

Mit dem Car ging's früh am Morgen los. Die Fahrt führte ins Entlebuch. In Romoos begann die erlebnisreiche Wanderung ins „Zyberliland“. Über schmale und verschlungene Wege marschierte die Schar durch saftige Wiesen, dichte Wälder und vorbei an steilen Abgründen. Auch ein Strauch-Labyrinth lud zum Verweilen ein. Es sah lustig aus, als nur noch die vielen Köpfe der Kinder oben aus dem Gebüsch ragten.

Gold waschen und Kugeln rollen

Nach der Znünpause beim „Bergmandlidorf“ trennten sich die Wege der Klassen. Die Jüngsten vom Kindergarten bis zur 2. Klasse traten ihren Rückweg an zum Spielplatz „Talherrenburg“. Die 3./4. Klasse wanderte ein Stück weiter bis zur „Nütelimine“. An diesem Ort wuschen früher die Bergmandli „goldene Nüteli“ aus dem Napfkies der Bäche. Die Kinder waren ebenfalls sehr beschäftigt mit der Suche nach Gold! Und tatsächlich fanden sie jede Menge davon! Sie waren jedenfalls überzeugt von ihrem plötzlichen Reichtum und schmiedeten bereits grosse Pläne für ihre Zukunft! Die 5./6. Klasse legte den weitesten Weg zurück und besuchte die etwa 30 Meter lange „Zyberlibahn“, eine Kugelbahn der Superlative!

Klettern macht Spass!

Die Mittagspause verbrachten alle gemeinsam auf dem Kletter-Spielplatz „Talherrenburg“. Klettergeräte in allen Variationen liessen die Kinder fast die Würste auf dem Feuer vergessen. Schön war's, wie sich die Klassen beim Spielen und Picknicken sofort vermischten. Die Kinder des Kindergartens wurden dabei liebevoll und zuverlässig von ihren Schulgotten und -göttis der 6. Klasse betreut. Diese Erfahrung ist bei klassenübergreifenden Anlässen immer wieder sehr erfreulich.